

K - Queen of Coincidence

Von BlackBox

Kapitel 3: Kapitel 2

Nahe der alten Sternwarte, eine halbe Stunde nach dem Aufbruch Fushimis und seiner Gruppe:

Fushimi Saruhiko stieg aus dem Truck und sah sich um.

"Nur Wildnis... was soll hier einen so hohen Weißmann-Level erzeugt haben...?"

"Sir, wir haben soeben Satelliten-Daten erhalten, scheinbar gibt es oben auf dem Hügel dort ein altes Gebäude, die Koordinaten decken sich mit denen des Weißmann-Ausbruchs vorhin."

"Ein altes Gebäude also... na schön sehen wir es uns an, damit wir das hier schnell als Fehlalarm abtun und uns wichtigeren Dingen zuwenden können! Gotō, Sie bleiben beim Wagen und informieren uns sofort, falls irgendetwas auffälliges passiert!"

"*****Jawohl!*****"

Oben auf dem Berg angekommen, gab Fushimi weitere Befehle: "Ausschwärmen, das Gebäude absuchen, nach allem was irgendwie so aussieht, als sei hier jemand oder etwas gewesen, das einen solchen Weißmann-Level erzeugen könnte!"

"****Jawohl!****"

Fuse, Kamo und Bezai betraten daraufhin das Gebäude, Fushimi blieb draußen zurück und murmelte vor sich hin "Ist das nervig, was mache ich hier in dieser Hitze, irgendwelchen verdammt Instrumentenfehlern hinterherjagen..."

"Sir!" Benzai kam aus dem Gebäude gestürmt. "Sir! Der Scanner hat Reste von Weißmann-Energie im Keller der Gebäudes registriert."

"Ok, melden Sie das ans Hauptquartier, ich sehe es mir an."

"Verstanden."

Fushimi betrat das Gebäude, wo ihn Kamo erwartete und in den Keller führte, dort angekommen begann Fuse seinen Bericht.

"Sir, hier scheint etwas gewesen zu sein, von der Art der Dresden-Schiefer. Außerdem haben wir Fußspuren entdeckt, ein Paar führt hierher und zwei weg."

"Eines hin, zwei weg, wie kann das sein?"

"Sehen sie das Loch in der Decke? Wir vermuten, dass eine Person durch das Loch fiel, die andere kam vermutlich, um die gefallene Person zu retten. Dann haben beide diesen Ort verlassen, wie das aber mit der verbliebenen Weißmann-Energie zusammenhängt konnten wir bisher nicht in Erfahrung bringen."

"Also gut, scheinbar doch kein Instrumentenfehler..."

"Sir...?"

"Informieren Sie das HQ, wir brauchen hier mehr Ausrüstung um das alles zu analysieren."

"Verstanden." Kamo verließ daraufhin den Raum in Richtung Erdgeschoss.

"Von der Größe her zu urteilen, was würden Sie sagen, Fuse, waren das hier Kinder?"

"Ich glaube, Sir, dass diese Schuhabdrücke etwas zu groß für Kinder sind, es handelt sich vermutlich um jugendliche, um die 16-18 Jahre alt, vermutlich weiblich, schaut man sich das Profil und die Tiefe der Abdrücke im Staub an, mit einer genauen Analyse könnte ich vermutlich mehr sagen."

"Ah, so, ich gehe wieder nach oben und spreche mit dem HQ, schauen Sie sich noch ein bisschen um."

Hauptquartier von Scepter 4, Einsatzzentrale

"Informiert den Lieutenant, Fushimis Team hat soeben einen Bericht geschickt."

Dōmyōji verließ daraufhin den Raum und kehrte kurze Zeit später mit Lieutenant Awashima zurück.

"Also, Akiyama, was gibt es?"

"Wir haben einen Bericht von Fushimi erhalten, scheinbar war dort etwas, das den Dresden-Schiefern ähnlich war. Er erbittet mehr Ausrüstung und Personal, um das genauer zu untersuchen."

"Etwas, den Dresden-Schiefern ähnliches...? Geht das genauer?"

"Mehr war seinem Bericht leider nicht zu entnehmen."

"Deswegen dann wohl mehr Ausrüstung und Personal, was...? Ich werde mit dem Captain sprechen, bereiten Sie alles vor, Akiyama, nachdem ich den Captain informiert habe, werde ich selbst zum Ort des Geschehens gehen."

"Verstanden."

Hauptquartier von Scepter 4, Büro des Captains

Es klopfte an der Tür.

"Herein."

Lieutenant Awashima betrat daraufhin den Raum.

"Ah, Awashima-kun, was gibt es?" Captain Munakata stand am Fenster und blickte hinaus, er drehte sich nicht um.

"Captain, Fushimi hat etwas gefunden, er erbittet mehr Personal und Ausrüstung."

"Genehmigt, gehen Sie, Lieutenant."

"Aber Captain, einfach so...?" "Ich habe es gespürt, Awashima-kun. Die Dresden-Schiefer haben gezittert und mit ihnen die Welt."

"Ah...ja, verstanden... Entschuldigen Sie mich dann bitte."

Als Lieutenant Awashima den Raum verlassen hatte blickte Captain Munakata weiter aus dem Fenster.

"Ein neuer Akteur erscheint also auf der Bühne... "